

SWK-Kundeninformation

SEPA – Einheitlichkeit im europäischen Zahlungsverkehr

Hier die wichtigsten Änderungen:

SEPA-Überweisungen:

Die SEPA-Überweisung ermöglicht inländische und grenzüberschreitende Überweisungen. Anstelle der gewohnten Kontonummer wird künftig die IBAN (International Bank Account Number) angegeben und anstelle der bisherigen Bankleitzahl, ein Bank-Identifizier-Code, der sogenannte BIC.

Diese Daten finden Sie bereits heute auf Ihren Kontoauszügen.

SEPA-Basislastschrift:

Die bisherige Einzugsermächtigung wird durch die SEPA-Lastschrift ersetzt. Sie ermächtigt den Zahlungsempfänger, Zahlungen von Ihrem Konto einzuziehen und weist Ihr Kreditinstitut an, diese Lastschriften einzulösen.

Kunden, die uns bereits eine Einzugsermächtigung erteilt haben, müssen nichts tun – wir kümmern uns für sie um die SEPA-Umstellung

Ihre bereits erteilte Einzugsermächtigung kann auf das SEPA-Basislastschriftverfahren übertragen und weitergenutzt werden, **ohne** dass Sie dafür irgendetwas tun müssen. Ihr neues SEPA-Basis-lastschriftverfahren wird künftig bei SWK durch Ihre Mandatsreferenz und unsere Gläubiger-Identifikationsnummer gekennzeichnet und bei allen Lastschrifteinzügen auf Ihrem Kontoauszug ausgewiesen

Kunden, die uns noch keine Einzugsermächtigung erteilt haben, empfehlen wir diese einfache und sichere Möglichkeit zur Zahlung von offenen Beträgen.

Vereinbaren Sie mit uns ein Lastschriftverfahren.